

## Die richtige Kleidung hält Kinder gesund

Der Wintersportbekleidungs-Anbieter Reima stammt aus Finnland, einem der kältesten Länder Europas. Er verfügt punkto Entwicklung und Produktion von Materialien, die widrigsten Witterungsbedingungen standhalten, über 70 Jahre Erfahrung. Reima Outdoor-Bekleidung bietet zuverlässig Schutz vor Wind, Kälte und Nässe. Sie ist warm, extrem strapazierfähig, gleichzeitig aber auch leicht und bequem. Damit erweist sie sich als ideal für den Nachwuchs, der auch in der kalten Jahreszeit draussen herumtoben will und sowohl gut eingemummelt sein muss als auch viel Bewegungsfreiheit braucht. Zu entdecken sind Herbstlaub-Töne wie Orange-Rot und Dunkelgrün sowie Pink-Violett, das mit frostigem Winterpastell und neutralen Farbtönen kombiniert wird. Bei Spiel und Spass unter freiem Himmel steht dank der Reima®-Kollektion nichts im Wege – egal bei welchem Wetter. (PD)



Reima Outdoor-Bekleidung bietet Schutz vor Wind, Kälte und Nässe. ZVG

## Startschuss für 25 Wohnungen in Strengelbach – die KaRä GU und Immobilien AG setzt sich sportliche Ziele



Karl Rölli, Architekt und Geschäftsinhaber KaRä GU und Immobilien AG (Sechster von links), und verschiedene direkt und indirekt Beteiligte beim Spatenstich. BM

Karl Rölli, Architekt und Geschäftsinhaber der KaRä GU und Immobilien AG, strahlte am Spatenstich mit der Sonne fast um die Wette: «Es ist ein guter Moment für den Spatenstich. Für uns Bauleute wird es als gutes Omen gewertet, wenn Petrus bei einem Spatenstich nicht als Spielverderber agiert.»

Am Projekt beteiligte Personen wie Architekten, Bauleiter, Handwerker und die Bauherrschaft vollzogen den Spatenstich. Schon in den nächsten Tagen wird nach dem Spateneinsatz grosses Ge-

schütz aufgeföhren und in einer ersten Phase Erdbewegungsarbeiten und der Aushub der Tiefgarage und der ersten drei Wohneinheiten vorangetrieben. Dazu Karl Rölli: «Wir werden die Überbauung mit insgesamt fünf Mehrfamilienhäusern in zwei Etappen vorantreiben – von Norden nach Süden.»

### In einem Jahr einzugsbereit

Das Ziel ist recht sportlich: Erste Käufer sollen in einem knappen Jahr in ihre Eigentumswohnungen einziehen können.

«Einige Wohnungen sind verkauft; für weitere haben wir zudem Interessenten und Anfragen», so Karl Rölli weiter. Die KaRä Generalunternehmung und Immobilien AG mit Sitz in Dagmersellen realisiert östlich des grossen, bisher noch unverbauten Feldes an der Unteren Hauptstrasse fünf Mehrfamilienhäuser mit 25 Eigentumswohnungen. Die Neubauten kommen in der Zone W2 zu stehen, entsprechend umfassen die Flachdachhäuser ein Erdgeschoss plus zwei Etagen. In der zweiten Etage ist eine Atti-

ka-Wohnung geplant mit grosser Dachterrasse. Auf den anderen Stockwerken sind jeweils zwei Wohnungen untergebracht. Die Wohnungen umfassen eine offene Küche mit Wohnzimmer, ein Elternschlafzimmer, zwei Kinderzimmer und zwei Bäder sowie ein Reduit. Die Wohnungen sind mit einem Balkon ausgestattet. Unter den fünf Mehrfamilienhäusern ist eine grosse Tiefgarage geplant, die 41 Parkplätze umfassen wird. Die Flachdächer werden bekieset. Total werden 21 480 m<sup>3</sup> umbaut. (BM)

## Die LB Treuhand AG in Zofingen feiert mit einer Trilogie ihr Zehn-Jahr-Jubiläum



Die LB Treuhand AG feiert: Zum 10-Jahr-Jubiläum ihres Unternehmens luden die beiden Firmengründer Markus Burato (l.) und Thomas Lehner (r.) Dr. Pierin Vincenz nach Zofingen ein. ZVG

Die LB Treuhand AG aus Zofingen feiert ihr zehnjähriges Bestehen mit einer Trilogie zu den Themen Politik, Wirtschaft und Sport. Ende Mai stand der Parteipräsident der FDP, Nationalrat Phillip Müller, den Kunden und Geschäftspartnern der Jubilarin Rede und Antwort. Beim zweiten Event fand Pierin Vincenz, abtretender CEO der Raiffeisen Schweiz, den Weg nach Zofingen und referierte vor rund achtzig geladenen Gästen.

Pierin Vincenz sprach mit bildhaften und eindrücklichen Beispielen aus «seiner» Bank über Unternehmertum und Innovation. Dabei hob er die Etablierung einer Marke, eines Alleinstellungsmerkmals, besonders hervor, wobei die gegebenen Voraussetzungen möglichst gut genutzt werden sollen. Als Bündner stellte er in diesem Zusammenhang mit einem Schmunzeln fest, dass gerade den Bünd-

nern vielfach Sympathie entgegengebracht werde, und sei es auch nur wegen des Dialektes. Bei Schweizern aus anderen Landesteilen denke man nicht zuallererst an Sympathie, sondern vielleicht mehr an Kompetenz. Mit dem Beispiel der Zürcher hatte er die Lacher auf seiner Seite. Erst wenn es gelinge, die zwei Eigenschaften zu verschmelzen, könne daraus das Vertrauen, welches für die Kundenbindung entscheidend ist, entstehen. Zum Abschluss seines Vortrages rief er die Anwesenden auf, Selbstvertrauen und Mut zu zeigen, ihre Marke zu positionieren und die eigene Stärke auszuspielen.

### Kritische Fragen aus dem Publikum

Die anschliessende Fragerunde wurde vom Publikum genutzt, um auch die eine oder andere kritische Anmerkung betref-

send die Schweizer Banken zu machen. Dabei zeigte sich der prominente Banker selbstkritisch, verwies aber auch auf die erzielten grossen Fortschritte in den letzten Jahren. Angesprochen auf seine bevorstehende Pensionierung gestand er nicht ohne Schalk, dass die Realisierung von Wünschen und Träumen – zum Beispiel der Erwerb eines Motorrads – auch an der Zustimmung der Gattin scheitern kann. Vincenz nahm mit seiner offenen, bodenständigen und unkomplizierten Art die Zuhörer für sich ein. Entsprechend wurden auch beim anschliessenden Apéro reiche intensive Diskussionen geführt. Der letzte Jubiläumsanlass der LB Treuhand AG wird im November stattfinden. Evelyne Binsack, Extremsportlerin und Abenteurerin, entführt das Publikum in die Welt von Schnee und Eis, Berge und unendliche Weiten. (PD)

## Photovoltaikanlage an der Regiomessse.ch zu gewinnen



Die Gewinnerin des Wettbewerbes 2013 Marlis Schafroth (Mitte) mit Sibylle Hamann und Patrick Troller (Elektrobedarf Troller). ZVG

Elektrobedarf Troller verlost an der diesjährigen Regiomessse eine Photovoltaikanlage im Wert von 20 000 Franken. Das Unternehmen mit Sitz an der Riedtalstrasse 26 in Zofingen realisiert seit über zehn Jahren Solaranlagen – zurzeit über 100 pro Jahr. Der aussergewöhnliche Wettbewerb fand bereits im Dezember 2013 einmal statt. Die glückliche Gewinnerin von damals kommt aus Oftringen und heisst Marlis Schafroth. Die Anlage wurde nach Vorliegen aller Bewilligungen von Elektrobedarf Troller im Mai 2014 montiert und schlüsselfertig übergeben. Auf dem Dach des Einfamilienhauses wird seit dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme jedes Jahr

3520 Kilowattstunden Strom gewonnen – mehr als die Bewohner verbrauchen. Photovoltaik-Anlage im Wert von 20 000 Franken. Das Unternehmen mit Sitz an der Riedtalstrasse 26 in Zofingen realisiert seit über zehn Jahren Solaranlagen – zurzeit über 100 pro Jahr. Der aussergewöhnliche Wettbewerb fand bereits im Dezember 2013 einmal statt. Die glückliche Gewinnerin von damals kommt aus Oftringen und heisst Marlis Schafroth. Die Anlage wurde nach Vorliegen aller Bewilligungen von Elektrobedarf Troller im Mai 2014 montiert und schlüsselfertig übergeben. Auf dem Dach des Einfamilienhauses wird seit dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme jedes Jahr

Neben dem Wettbewerb zeigt Elektrobedarf Troller am Stand eine Modellanlage mit Ziegeln, Welleternit, Eternit, Trapezblech und Flachdach. Auch das von der Firma meistverbaute Speichersystem für Solarstrom Knut wird ausgestellt. Eine Bar sorgt für das leibliche Wohl. Die Regiomessse findet dieses Jahr vom 23. bis 25. Oktober 2015 auf dem Messegelände BZZ in Zofingen statt. (PD)

## Aktiver Wirkstoff gegen Müll

In Abfallsäcken entsorgter Müll verbreitet in der Küche oft unappetitliche Gerüche und kann auch in saubersten Haushalten zu einem enormen Störfaktor werden. Der neue Swirl Anti-Geruch Müllbeutel setzt diesen Problemen ein Ende. Ein aktiver Wirkstoff bindet die Geruchsmoleküle dauerhaft, sodass sie sich nicht wieder freisetzen können. In Verbrauchertests bestätigen über 50 Prozent aller Testpersonen die enorme Leistungskraft der neuen Anti-Geruch-Formel. Die de-

zenten Duftnoten der Müllbeutel verbreiten eine angenehm saubere und frische Atmosphäre in Küche und Bad. Weitere Merkmale überzeugen: Die Beutel aus hochwertiger, reissfester Dreischichtfolie haben einen flüssigkeitsdichten Boden und sind sehr strapazierfähig. Die Anti-Geruch-Müllbeutel werden in Rollen und mit unterschiedlichem Fassungsvermögen angeboten. (OR)

www.swirl.ch